

## Tülau: Dank an Ehrenamtliche und Ausblick auf Aktionen



Tülau: Die Gemeinde dankte ihren ehrenamtlichen Helfern für deren Einsatz. Peter Zur

mitmachen. pz

**Tülau/Voitze.** Freiwillig, ehrenamtlich, unbezahlbar: Mit dieser Formel begrüßte Bürgermeister Martin Zenk zahlreiche Bürger zur „Aktivenvesper“.

Angesprochen waren die Rentnergruppe um ihren Sprecher Peter Nelke, Landwirte sowie Frauen und Männer, die unter anderem die Ehrendenkmäler in beiden Ortsteilen pflegen, Pflanzaktionen ausführen oder sich auf andere Art und Weise für das Gemeinwohl einbringen. „Die gemeinsame Vesper ist keine zählbare Gegenleistung für euren unermüdlichen Einsatz, sondern Wertschätzung, Anerkennung und auch ein großes Dankeschön“, sagte Zenk.

„Bei allen Aktionen, die anstanden, hat sich wieder gezeigt, dass ihr mit sehenden Augen durch den Ort geht und anpackt, wo es notwendig erscheint“, sagte Zenk. Nelke blickte voraus auf einige Aktivitäten in diesem Jahr – wie Reparaturen von Spielgeräten auf den Spielplätzen, Ausbesserungsarbeiten an Siedlungsstraßen und die Abfuhr des Baum- und Heckenschnittes zum Osterfeuer.

Auch Zenk gab schon mal Denkanstöße für weitere Aktionen, zu denen unter anderem der Bau eines neuen Schafstalls am Tülauer Zickenteich sowie das Anlegen von Blühstreifen zur Förderung der Insektenvielfalt zählen. Zu guter Letzt zeigte sich die Vesperrunde schließlich mit Bürgermeister Zenk einig, vom bisherigen Begriff Rentnergruppe abzurücken und sich künftig Aktiventruppe zu nennen, da mittlerweile auch allerhand jüngere Leute